

„Bundeswehr an allen Fronten“, nd, 14.07., Seite 2.

Nach Ansicht der kreativen Bundesverteidigungsministerin sollten nun auch EU-Ausländer die deutsche Bundeswehr stärken. Das ist doch fürwahr ein deutsches kriegspolitisches Dilemma, wenn junge Bundesbürger nicht genügend Interesse am Kriegsspiel zeigen! Das Beispiel Frankreich der Vergangenheit steht ihr wohl vor Augen. Denn wenn dieses Deutschland immer mehr zur europäischen Führungsrolle strebt, warum dann nicht auch mit einer „Deutschen Fremdenlegion“ in aller Welt operieren? Wen wundert's noch?

Helmut Holfert
Berlin

Berlin, 14. 07. 2016